

**Gemeinde Barleben**  
Der Bürgermeister

**NIEDERSCHRIFT**

zur öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

**Sitzungstermin:** Donnerstag, den 29.09.2011  
**Sitzungsbeginn:** 18:30 Uhr  
**Sitzungsende:** 22:01 Uhr  
**Ort, Raum:** im Ratssaal der Ortschaft Barleben

**Anwesend sind**

**Bürgermeister**

Herr Franz-Ulrich Keindorff

**Vorsitzender**

Herr Reinhard Lüder

**Mitglieder**

Herr Horst Blume

Herr Wilfried Büchner

Herr Klaus Fischer

Herr Rico Gagelmann

Herr Ralf Jassen

Frau Franziska Keindorff

Herr Hans-Jürgen Knust

Herr Johannes Könitz bis 19:53 Uhr

Herr Michael Lange

Herr Andreas Marx

Frau Ramona Müller

Herr Bernhard Niebuhr bis 20:30 Uhr

Herr Karl-Heinz Ölze entschuldigt

Herr Rainer Schwerdtner

Herr Sigmar Thorun

Frau Wilma Wischeropp

**stellv. Ortsbürgermeister / beratendes Mitglied**

Herr Michael Madjera

**stellv. Bürgermeister**

Herr Jörg Meseberg

**Protokollantin**

Frau Melitta Weiße

**Abwesend sind**

**Mitglieder**

Herr Dr. Edgar Appenrodt	entschuldigt
Herr Manfred Behrens	entschuldigt
Herr Roland Eckl	entschuldigt

## Öffentlicher Teil

### TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

- Herr Lüder gratuliert Frau Müller sowie den Herren Gagelmann, Blume, Madjera und Thorun nachträglich zum Geburtstag und wünscht alles Gute.
- Herr Lüder eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.
- Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.
- Von 21 stimmberechtigten Mitgliedern sind 17 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.
- Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.
- Frau Müller gibt Folgendes zu Protokoll: Sie beschwert sich, dass es seit 4 Monaten die erste Gemeinderatssitzung ist. Wenn es die Geschäftslage erfordert, muss es viel früher eine Sitzung geben. Entsprechend der vorliegenden umfangreichen Tagesordnung, wäre dies auch erforderlich gewesen (verlesen/ bestätigt).
- Herr Lange bittet Folgendes zu Protokoll zu nehmen: Das nach rund 4 Monaten eine Sitzung des Gemeinderates stattfindet. Lt. Gemeindeordnung hat diese 1x im Quartal stattzufinden. Auch das Protokoll wird erst nach 4 Monaten vorgelegt und kann somit nicht mehr sachgerecht nachvollzogen werden (verlesen/ bestätigt).
- Herr Keindorff gibt zu Protokoll, dass auch unsere Kommunalaufsicht des Landkreises in Bezug auf die Sitzungen des Kreistages, genau so handelt wie wir. Es ist nicht ungewöhnlich, dass Niederschriften in solchen Zeiträumen zugestellt werden.

### TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

- Frau Müller sagt, dass der TOP 8. – Antrag auf Akteneinsicht, seitens der Fraktion Freie Wähler zurückgezogen wird, da die Akteneinsicht zwischenzeitlich erfolgte.
- Herr Lange stellt den Antrag, den TOP 16 vor TOP 15 zu beraten, da die Informationen aus dem TOP 16 evtl. für den TOP 15 von Bedeutung sind.
- Seitens der Verwaltung werden die TOP 11 und 20 zurückgestellt. Der TOP 32. muss nach TOP 34 im nicht öffentlichen Teil beraten werden.
- Herr Lüder stellt den Antrag von Herrn Lange zur Abstimmung.
- Abstimmungsergebnis: Ja 5, Nein 12, Enthaltung 0
- Herr Lüder lässt über die geänderte Tagesordnung abstimmen.
- Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

### TOP 3 Einwohnerfragestunde nach Maßgabe der Hauptsatzung

- **1.** Herr Erich Wehner fragt, ob es schon ein Ergebnis aus der Studentenbefragung hinsichtlich Gesundheitsförderung gibt und wenn ja, ob darüber auch öffentlich informiert wird?
- Herr Keindorff antwortet, dass es dazu für die Gremien eine Informationsvorlage geben wird und für die Öffentlichkeit wird es ein Gesundheitsforum geben.
- **2.** Frau Katrin Niemczik, Dahlweg 34 möchte gern wissen, wie es mit der LIBa e.V. weitergeht?
- Herr Keindorff antwortet: Wie es mit dem Verein weitergeht, muss der Verein selbst gefragt werden. Hinsichtlich der Unterstützung durch die Gemeinde verweist er auf die Förderrichtlinien, die durch den Verein genutzt werden können.

- **3.** Frau Monika Gerloff verliest ein Schreiben bezüglich Unterstützungersuchen der LIBa und stellt folgende Fragen: 1. Wann wird die weitere Unterstützung des Familienzentrums in den gemeindlichen Gremien behandelt bzw. wie kann die zeitnahe Abstimmung hierzu befördert werden? 2. Wie kann eine positive Entscheidung für die Fortsetzung der Arbeit des LIBa e.V. im Familienzentrum befördert werden? Das Schreiben wird als Anlage 1 der heutigen Niederschrift angefügt.
- Herr Meseberg antwortet: Anträge, die die LIBa gestellt hat, wurden bearbeitet. Entweder wurden diese befürwortet oder abgelehnt. Die Verwaltung hat ein Konzept von der LIBa abgefordert, welches nicht kam. Nun gibt es einen Antrag auf Unterstützung.
- **4.** Frau Doreen Schröder, Kornblumenweg 46 fragt, wie positioniert sich die Gemeinde zur Mietfreiheit zur LIBa?
- Herr Keindorff antwortet: Dem Verein sind die Räumlichkeiten betriebskosten- und mietkostenfrei bis zum 31.12.11 zur Verfügung gestellt.
- **5.** Frau Evelyn Brämer verliest ein Schreiben zum derzeitigen Stand der LIBa und stellt folgende Fragen: **1.)** Warum wurden all unsere Unterstützungersuchen und Anträge auf Abschluss eines Kooperationsvertrages bisher weder beraten, noch in den gemeindlichen Gremien diskutiert, noch beschlossen? **2.)** Ist es richtig, dass der LIBa e.V. in diesem Jahr keine Pauschalförderung, wie alle anderen Vereine auch, bekommen soll und wenn ja, warum nicht? **3.)** Warum werden die Anträge des LIBa e.V. auf Projektförderung nur mit Förderquoten zwischen 30 und 50% oder gar nicht bewilligt, wo doch andererseits (für andere Verein) auch 80%-ige Förderungen durch die Gemeinde ausgereicht werden? Warum sollen dem LIBa e.V. die Kosten für einen Ablehnungsbescheid zu unserem Antrag auf Projektförderung für eine Schulungsmaßnahme zur Bewegungsförderung in Rechnung gestellt werden? Warum wurde dieses Projekt überhaupt abgelehnt? **4.)** Warum wird für die Berechnung der Miete für das Familienzentrum ein gewerblicher Mietpreis von 5,50€ zugrunde gelegt? Warum wird allen Nutzern der Mittellandhalle dann nicht auch die reale Miete als Förderung angerechnet? **5.)** Warum wurde unser im August 2010 gestellter Antrag auf Investitionsförderung bisher in den gemeindlichen Gremien weder beraten, noch beschlossen, wo doch andererseits sehr wohl Personalkosten für Vereine über dieses Förderinstrument gefördert wurden und werden? **6.)** Warum wurde das im Familienzentrum befindliche und mit Inventarnummern versehene Inventar des NABU Barleben e.V. nachträglich, eigenmächtig und ohne Belege durch die Gemeinde mit eigenen Inventarnummern versehen? Das Schreiben wird als Anlage 2 der heutigen Niederschrift angefügt.
- Die Fragen von Frau Brämer werden schriftlich beantwortet.

**TOP 4                    Bestätigung der Niederschriften der letzten Sitzungen des Gemeinderates**

**TOP 4.1                Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 31.05.2011**

**TOP 4.1.1            Bestätigung der Niederschrift  
Vorlage: TOP 018/2011**

- Herr Könitz: Er hat sich im TOP 18 Anstrich 4 nicht für befangen erklärt, er hat den Saal verlassen.
- Frau Müller: Sie meinte im TOP 8.5. die Spielstrecke Am Ententeich in der OS Barleben.

- Herr Lüder stellt die Niederschrift mit den vorstehenden Änderungen zur Abstimmung.
- Die Niederschrift wird mit den Änderungen bestätigt.

### **Abstimmungsergebnis**

JA	NEIN	ENTH	BEFA
17	0	0	0

#### **TOP 4.1.2 Bekantgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Niederschrift**

- Herr Lüder gibt die Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Niederschrift bekannt:

BV-0070/2011 Ausübung des gemeindlichen Vorkaufsrechtes gemäß § 24 ff. Baugesetzbuch (BauGB),  
 BV-0062/2011 Grundstückserwerb in Meitzendorf.

#### **TOP 4.1.3 Festlegungskontrolle der Niederschrift vom 31.05.2011 Vorlage: IV-0045/2011**

- Fragestellung: Der Kinder- und Jugendgemeinderat hat sich mit der Gestaltung des Spielplatzes Am Ententeich beschäftigt. In welchem Gremium wurde dies beschlossen? Sie bittet um Beantwortung.
- Der Gemeinderat nimmt den Inhalt der Vorlage zur Kenntnis.

#### **TOP 4.2 Niederschrift der außerplanmäßigen Sitzung des Gemeinderates vom 17.06.2011**

##### **TOP 4.2.1 Bestätigung der Niederschrift Vorlage: TOP 019/2011**

- Die Niederschrift wird in der vorliegenden Form bestätigt.

##### **TOP 4.2.2 Bekantgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Niederschrift**

- Herr Lüder gibt die Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Niederschrift bekannt:

BV-0083/2011 Vereinbarung zur Förderung der Ansiedlung eines Investors im Zweckverband Technologiepark Ostfalen,  
 BV-0089/2011 Förderung Vereine Investitionen Hier: Antrag FSV Barleben 1911 e.V.,  
 BV-0037/2011 Bebauungsplan Nr. 24 für das Wohngebiet "An der neuen Torstraße" der Gemeinde Barleben / Ortschaft Ebendorf Städtebaulicher Vertrag.

**TOP 4.2.3 Festlegungskontrolle der Niederschrift vom 17.06.2011**  
**Vorlage: IV-0046/2011**

- Der Gemeinderat nimmt den Inhalt der Vorlage zur Kenntnis.

**TOP 5 Mitteilungen des Bürgermeisters**

- Herr Keindorff gibt folgende Mitteilungen bekannt:

**Termine seit der GR-Sitzung vom 31.05.2011**

08.06.2011	Mitgliederversammlung LAG LEADER
09.06.2011	Kolloquium in der Sekundarschule zum Betriebspraktikum
25.06.2011	GRISU- Tag der Kinderfeuerwehr am Jersleber See
27.06.2011	Übergabe Weg am Ententeich
27.06.2011	Gründung Förder e.V. für die Sekundarschule
28.06.2011	Unternehmerfrühstück für Landwirtschaftsbetriebe
04.07.2011	1.Spatenstich zweite Dreifeldhalle
06.07.2011	Arbeitskreis Einheits- und Verbandsgemeinden (Nord) des SGSA
07.07.2011	Unterzeichnung Kooperationsvertrag IGZ – Gemeinde
09.07.2011	Sportgala des FSV 1911 e.V.
09.07.2011	IJGD- Workcamp- Nr. 1
14. bis 18.07.2011	Schirmherr beim Volksfest in Wittmund
27.07.2011	WWAZ- Forum
29.07.2011	Unternehmerfrühstück
30.07.2011	Wahl der neuen Heidekönigin
30.7. - 20.8.2011	2.IJGD- Workcamp am Jersleber See
15.08.2011	Info- Veranstaltung MF, SIKOSA und SGSA zum FAG des LSA
19.08.2011	Grundsteinlegung zweite Dreifachhalle
25. und 26.08.2011	SIKOSA- Seminar
27. und 28.08.2011	5.Börde- Handball- Cup
31.08.2011	Stiftungsratssitzung ECOLE
31.08.2011	Gesellschafterversammlung Grundstücks GmbH
02.09.2011	20 Jahre BVT
02.09.2011	Eröffnung ECOLE Gymnasium – Festakt
03.09.2011	Tag der offenen Tür ECOLE Gymnasium
03. bis 04.09.2011	Schützenfest in Barleben
03.09.2011	Großer Preis des Mittelstandes – Oskar für Barleben
10. bis 11.09.2011	Transnationale in Boxberg
12.09.2011	Gesellschafterversammlung der ESA GmbH
14. bis 19.09.2011	Besuch in der Partnergemeinde Lukavac
18. bis 22.09.2011	Elm- Lappwald- Messe in Helmstedt
22.09.2011	ARGE EU- Park
23. bis 26.09.2011	Delegation bulgarischer Partnerschaft bei der Volksstimme
24.09.2011	Tag der Regionen und Erntefest in Barleben

weitere Mitteilungen:

- am 19.07.2011 fand die Wahl der Gleichstellungsbeauftragten für die Angestellten der Gemeindeverwaltung statt, gewählt wurde Frau Ute Schlee, zur Stellvertreterin wurde Frau Melitta Weiße gewählt
- per 30.06.2011 wurden durch die Verwaltung Fördermittel für den Sportraum der Kinderkrippe Barleben beantragt

- der Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für die evangelische Kirchengemeinde Barleben (Förderung der Sanierung des Daches der Kirche St. Peter) in Höhe von 100.000 € wurde unterschrieben
- der Antrag des FSV Barleben 1911 vom 12.08.2011 auf Projektförderung wurde in eine Maßnahme zur Gefahrenabwehr umgedeutet, aufgrund erheblicher Sicherheitsbedenken wurde für das Pokalspiel FSV Barleben gegen den 1. FCM die MDCC Arena in Magdeburg angemietet, für Verluste im Zusammenhang mit der Verlegung des Spiels nach Magdeburg wurde dem Verein ein Entschädigungsbetrag bis zu 8.000 € zugesichert, die Entschädigung wird aber nur gewährt, wenn der FSV einen Verlust prüfbar nachweist

**TOP 6                   Anfragen zu den Mitteilungen und Anfragen, Anregungen und Anträge zur Aufnahme auf die nächste Tagesordnung**

- Herr Büchner sagt, dass die feierliche Eröffnung des ECOLE Gymnasiums eine sehr gelungene Veranstaltung war und wir alle froh sind positiv an den Beschlüssen mitgewirkt zu haben. Er regt an, dass für das Vertrauen und die Verantwortlichkeit der Gemeinde allen Beteiligten, zu gegebener Zeit, in würdiger Form ein Dankeschön ausgesprochen wird.
- Herr Fischer schließt sich der Anregung an.

**TOP 6.1               Anfrage Frau Müller - Festveranstaltung vom 07.08.2011**

- Frau Müller fragt, warum die Festveranstaltung vom 07.08.2011 anlässlich des Großbrandes, nicht im MLK erwähnt wurde?
- Die Frage wird schriftlich beantwortet.

**TOP 6.2               Anfrage Frau Müller: Kosten 950- Jahrfeier**

- Frau Müller fragt, ob es schon Kostenschätzungen für die 950- Jahrfeier gibt? Können hier schon Zahlen genannt werden?
- Die Frage wird schriftlich beantwortet.

**TOP 6.3               Anfrage Frau Müller: Ansiedlung Firmen**

- Frau Müller: Das Unternehmerbüro hat in den letzten Jahren viele Dienstreisen ins Ausland unternommen. Sie fragt: Haben sich aufgrund der Gespräche während der Dienstreisen Firmen bei uns angesiedelt? Wenn ja, welche und wie viele Arbeitsplätze wurden in den einzelnen Firmen geschaffen?

**TOP 6.4               Antrag Frau Müller: Kooperationsvertrag LIBa**

- Frau Müller stellt den Antrag, den Kooperationsvertrag mit der LIBa auf die nächste Tagesordnung zu setzen.

**TOP 6.5 Antrag Frau Wischeropp auf Akteneinsicht des OR Ebendorf bezüglich Kita Ebendorf**

- Frau Wischeropp stellt den Antrag auf Akteneinsicht des OR Ebendorf in die Unterlagen die Kita Ebendorf betreffend.

**TOP 6.6 Antrag Frau Wischeropp: Grundsatzbeschluss Kita Ebendorf**

- Frau Wischeropp verliest einen Antrag zum Neubau des Kindergartens Ebendorf als Grundsatzbeschluss: Hiermit beantrage ich den Neubau des Kindergartens in Ebendorf in der nächsten GR- Sitzung als Grundsatzbeschluss auf die Tagesordnung zu nehmen. Der Antrag wird der heutigen Niederschrift als Anlage 3 beigefügt.

**TOP 7 Antrag mehrerer Fraktionen des Gemeinderats: Gründung Eigenbetrieb Sportstätten  
Vorlage: TOP 035/2011**

- Antrag der Fraktion FW: Gründung „Eigenbetrieb Sportstätten“ – Grundsatzbeschluss zur Gründung eines Eigenbetriebes Sportstätten
- Herr Lüder stellt den Antrag zur Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis**

JA	NEIN	ENTH	BEFA
4	11	2	0

**TOP 8 Antrag auf Akteneinsicht nach § 44 (5) - Thema: Informationszentrum Jersleber See  
Vorlage: TOP 020/2011**

- Antrag der Fraktion FW auf Akteneinsicht nach § 44/5.
- Der Antrag wird seitens der Fraktion zurückgezogen.

**TOP 9 Berufung des Wehrleiters der Ortsfeuerwehr Ebendorf in das Ehrenbeamtenverhältnis für die Dauer von sechs Jahren  
Vorlage: BV-0120/2011**

**Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat beruft den Kameraden Lutz Pechbrett als Wehrleiter der Ortsfeuerwehr Ebendorf in das Ehrenbeamtenverhältnis für die Dauer von sechs Jahren.

- Herr Lüder stellt die Vorlage zur Abstimmung.

**Beschluss**

Der Gemeinderat beruft den Kameraden Lutz Pechbrett als Wehrleiter der Ortsfeuerwehr Ebendorf in das Ehrenbeamtenverhältnis für die Dauer von sechs Jahren.

**Abstimmungsergebnis**

JA	NEIN	ENTH	BEFA
17	0	0	0

**TOP 10                    Berufung des stellvertretenden Wehrleiters der Ortsfeuerwehr  
Ebendorf in das Ehrenbeamtenverhältnis für die Dauer von sechs  
Jahren  
Vorlage: BV-0122/2011**

**Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat beruft den Kameraden Thomas Rollbusch als stellvertretenden Wehrleiter der Ortsfeuerwehr Ebendorf in das Ehrenbeamtenverhältnis für die Dauer von sechs Jahren.

- Herr Lüder stellt die Vorlage zur Abstimmung.

**Beschluss**

Der Gemeinderat beruft den Kameraden Thomas Rollbusch als stellvertretenden Wehrleiter der Ortsfeuerwehr Ebendorf in das Ehrenbeamtenverhältnis für die Dauer von sechs Jahren.

**Abstimmungsergebnis**

JA	NEIN	ENTH	BEFA
16	0	1	0

**TOP 11                    Ernennungen des Wehrleiters und des stellv. Wehrleiters der  
Ortsfeuerwehr Ebendorf**

- Dieser TOP wird in die nächste Sitzung verschoben.

**TOP 12                    Bestellung einer Gleichstellungsbeauftragten für die Gemeinde  
Barleben  
Vorlage: BV-0076/2011**

**Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat bestellt Frau Karola Remer zur Gleichstellungsbeauftragten für die Gemeinde Barleben.

- Herr Lüder stellt die Vorlage zur Abstimmung.

**Beschluss**

Der Gemeinderat bestellt Frau Karola Remer zur Gleichstellungsbeauftragten für die Gemeinde Barleben.

**Abstimmungsergebnis**

JA	NEIN	ENTH	BEFA
17	0	0	0

**TOP 13                    Eröffnungsbilanz der Gemeinde Barleben zum 01.01.2008**  
**Vorlage: BV-0097/2011**

**Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat beschließt die geprüfte und durch das Rechnungsprüfungsamt eingeschränkt bestätigte Eröffnungsbilanz der Gemeinde Barleben zum 01.01.2008 mit einer Bilanzsumme in Höhe von jeweils 145.991.657,29 € in Aktiva und Passiva sowie den Anhang zur Eröffnungsbilanz. Gleichzeitig werden der Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2008 sowie die Stellungnahme des Bürgermeisters hierzu entgegengenommen.

- Frau Müller gibt folgende Frage zu Protokoll: Was hat uns die Bilanz mit externen Bearbeitern gekostet? (verlesen/bestätigt)
- Herr Meseberg verliest den geänderten Beschlusstext: Der Gemeinderat beschließt die Stellungnahme des Bürgermeisters zum Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Börde zur Eröffnungsbilanz der Gemeinde Barleben zum 01.01.2008 sowie die Eröffnungsbilanz und den Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Börde zur Kenntnis zu nehmen.
- Herr Keindorff erklärt sich als befangen und nimmt nicht an der Abstimmung teil.
- Herr Lüder stellt die Vorlage mit dem geänderten Beschlusstext zur Abstimmung.

**Beschluss**

Der Gemeinderat beschließt die Stellungnahme des Bürgermeisters zum Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Börde zur Eröffnungsbilanz der Gemeinde Barleben zum 01.01.2008 sowie die Eröffnungsbilanz und den Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Börde zur Kenntnis zu nehmen.

**Abstimmungsergebnis**

JA	NEIN	ENTH	BEFA
11	2	3	1

**TOP 14                    Bestätigung der Genehmigungsplanung für das Informationszentrum**  
**Jersleber See**  
**Vorlage: BV-0108/2011**

**Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat bestätigt die Genehmigungsplanung für das Informationszentrum Jersleber See und beauftragt den Bürgermeister mit der Umsetzung des Bauvorhabens.

- Herr Könitz verlässt um 19:53 Uhr die Sitzung. Es sind somit nur noch 16 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.
- Aus dem Bau- und Hauptausschuss gibt es die Empfehlung, die Außentüren von 4 auf 3 Stück zu reduzieren.
- Herr Niebuhr stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung: Schluss der Rednerliste.
- Herr Lüder stellt den Antrag zur Abstimmung.
- Abstimmungsergebnis: Ja 16, Nein 0, Enthaltung 0
- Herr Lüder stellt die Vorlage mit der Änderungsempfehlung aus dem Bau- und Hauptausschuss zur Abstimmung.

**Beschluss**

Der Gemeinderat bestätigt die Genehmigungsplanung für das Informationszentrum Jersleber See mit der Änderung, die Anzahl der Außentüren von 4 auf 3 Türen zu reduzieren und beauftragt den Bürgermeister mit der Umsetzung des Bauvorhabens.

**Abstimmungsergebnis**

JA	NEIN	ENTH	BEFA
15	1	0	0

**TOP 15**                    **Bestätigung der Genehmigungsplanung für das Ortsteilzentrum Lange Straße 2 und 8 in Meitzendorf**  
**Vorlage: BV-0134/2011**

**Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat bestätigt die Genehmigungsplanung für das Ortsteilzentrum Lange Straße 2 und 8 in Meitzendorf

- Herr Lüder stellt die Vorlage zur Abstimmung.

**Beschluss**

Der Gemeinderat bestätigt die Genehmigungsplanung für das Ortsteilzentrum Lange Straße 2 und 8 in Meitzendorf

**Abstimmungsergebnis**

JA	NEIN	ENTH	BEFA
16	0	0	0

**TOP 16**                    **Anträge auf kostenfreie bzw kostenoptimierte Bereitstellung von Räumlichkeiten im Komplex Mittellandhalle**  
**Vorlage: IV-0071/2011**

- Die Verwaltung bittet hierzu um Vorschläge, wie zu diesem Sachverhalt entschieden werden soll.
- Eine Gleichbehandlung muss angestrebt werden.
- Frau Müller fragt, warum der IDOL Verein 50 Cent pro Einwohner der Gemeinde im Jahr als Zuschuss erhält?
- Herr Lange sagt, dass lt. Einigungsvertrag von 1990 im § 9 Abs. 1 geschrieben steht, dass Sportvereine sämtliche Gebäude kostenlos für den Sport nutzen können. Dies wird durch die Verwaltung geprüft.
- Herr Niebuhr stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung: Schluss der Rednerliste. Dieser Sachverhalt sollte in der nächsten Sitzung des Gemeinderates, mit neuem Sachstand, erneut auf die Tagesordnung gesetzt werden.
- Herr Lüder lässt über den Antrag von Herrn Niebuhr abstimmen.
- Abstimmungsergebnis: Ja 10, Nein 6, Enthaltung 0

**TOP 17                    Grundsatzbeschluss zur Errichtung eines Mehrgenerationenhauses  
am Standort Breiteweg 147  
Vorlage: BV-0114/2011**

**Beschluss**

Der Gemeinderat befürwortet die Gründung eines Mehrgenerationenhauses auf der Grundlage des als Anlage und Bestandteil des Beschlusses beigefügten Konzeptes und beauftragt den Bürgermeister das Projekt weiter zu entwickeln und dem Gemeinderat weiterführende Beschlüsse zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

- Frau Müller stellt den Antrag, die Punkte 3. und 5. in dem Konzeptpapier zu streichen.
- Herr Lüder stellt den Antrag zur Abstimmung.
- Abstimmungsergebnis: Ja 3, Nein 12, Enthaltung 1
- Herr Büchner stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung: Schluss der Aussprache.
- Herr Lüder lässt über den Antrag abstimmen.
- Abstimmungsergebnis: Ja 12, Nein 1, Enthaltung 3
- Herr Lüder stellt die Vorlage zur Abstimmung.

**Beschluss**

Der Gemeinderat befürwortet die Gründung eines Mehrgenerationenhauses auf der Grundlage des als Anlage und Bestandteil des Beschlusses beigefügten Konzeptes und beauftragt den Bürgermeister das Projekt weiter zu entwickeln und dem Gemeinderat weiterführende Beschlüsse zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis**

JA	NEIN	ENTH	BEFA
12	0	4	0

**TOP 17.1                    Fraktionsübergreifender Antrag zur Einrichtung eines  
Begegnungszentrums für Jung und Alt mit dem Ziel einer  
Mehrgenerationenbetreuung in der Gemeinde Barleben  
Vorlage: TOP 036/2011**

- Herr Niebuhr verlässt um 20:30 Uhr die Sitzung. Es sind somit nur noch 15 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.
- Fraktionsübergreifender Antrag: Wir stellen den Antrag, unter Umsetzung der nachfolgenden Zielstellungen geeignete Räume auf der Basis der bestehenden bzw. eventuell zu erweiternden Kooperationsvereinbarung mit der Volkssolidarität e.V. zur Verfügung zu stellen.
- Herr Büchner gibt folgenden Zusatz zu Protokoll: Unter Ziele Abs. 2. Satz 1 wird wie folgt ergänzt: In dieses Konzept können entsprechende Angebote durch alle Vereine, **Verbände, Organisationen und Institutionen** der Gemeinde eingebracht und umgesetzt werden.

- Herr Büchner stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung: Schluss der Aussprache.
- Herr Lüder lässt über den Antrag von Herrn Büchner abstimmen.
- Abstimmungsergebnis: Ja 11, Nein 1, Enthaltungen 3
- Herr Lüder stellt den Fraktionsübergreifenden Antrag, mit der unter Anstrich 3 genannten Ergänzung, zur Abstimmung.

### **Abstimmungsergebnis**

JA	NEIN	ENTH	BEFA
11	0	4	0

### **TOP 17.2          Fraktionsübergreifender Antrag zur Errichtung eines Mehrgenerationenhauses/ Familienzentrums Vorlage: TOP 037/2011**

- Fraktionsübergreifender Antrag: Hiermit beantragen wir die Errichtung eines gemeindlichen Mehrgenerationenhauses/ Familienzentrums.
- Seitens der Mitglieder ergehen mehrere Wortmeldungen.
- Herr Büchner stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung: Schluss der Aussprache.
- Herr Lüder lässt über den Antrag von Herrn Büchner abstimmen.
- Abstimmungsergebnis: Ja 11, Nein 2, Enthaltungen 2
- Herr Lüder stellt den Fraktionsübergreifenden Antrag zur Abstimmung.
  
- Es folgt eine Pause von 20:55 bis 21:08 Uhr.

### **Abstimmungsergebnis**

JA	NEIN	ENTH	BEFA
3	11	1	0

### **TOP 18          Risikoanalyse und Brandschutzbedarfsplan der Gemeinde Barleben Vorlage: BV-0119/2011**

#### **Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat beschließt die Risikoanalyse und den Brandschutzbedarfsplan der Gemeinde Barleben (Erstellungsdatum: 19.05.2011) mit dem darin festgelegten Schutzziel-Erreichungsgrad bis zu 93 %.

- Die Seite 20 der Risikoanalyse wurde überarbeitet und als Austauschblatt verteilt.
- Weiterhin werden die Kirchengebäude der Gemeinde Barleben unter Versammlungsstätten aufgenommen.
- Herr Lüder stellt die Vorlage mit den vorstehenden Änderungen und Ergänzungen zur Abstimmung.

**Beschluss**

Der Gemeinderat beschließt die Risikoanalyse und den Brandschutzbedarfsplan der Gemeinde Barleben (Erstellungsdatum: 19.05.2011) mit dem darin festgelegten Schutzziel-Erreichungs-grad bis zu 93 %, dem Austauschblatt Seite 20 und das unter Versammlungsstätten die Kirchengebäude der Gemeinde Barleben zusätzlich aufgenommen werden.

**Abstimmungsergebnis**

JA	NEIN	ENTH	BEFA
15	0	0	0

**TOP 19**                    **Bebauungsplan Nr. 26 für den Bereich der ehemaligen Marmeladenfabrik - nördlich vom "Runden Teich" der Gemeinde Barleben / Ortschaft Barleben**  
**Aufstellungsbeschluss**  
**Vorlage: BV-0113/2011**

**Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 26 für den Bereich der ehemaligen Marmeladenfabrik – nördlich vom „Runden Teich“ der Gemeinde Barleben / Ortschaft Barleben; der Geltungsbereich ist als Anlage beigefügt.

- Frau Eckert gibt kurze Erläuterungen und beantwortet die Fragen seitens der Mitglieder.
- Herr Lüder stellt die Vorlage zur Abstimmung.

**Beschluss**

Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 26 für den Bereich der ehemaligen Marmeladenfabrik – nördlich vom „Runden Teich“ der Gemeinde Barleben / Ortschaft Barleben; der Geltungsbereich ist als Anlage beigefügt.

**Abstimmungsergebnis**

JA	NEIN	ENTH	BEFA
6	5	4	0

**TOP 20**                    **Bebauungsplan Nr. 24 für das Wohngebiet "An der neuen Torstraße" der Gemeinde Barleben / Ortschaft Ebendorf**  
**Aufstellungsbeschluss**  
**Vorlage: BV-0038/2011**

- Dieser TOP wird zurückgestellt.

**TOP 21 Städtebauliche Sanierung im ländlichen Bereich - Sanierungsgebiet "Ortskern - Barleben" Sachstand zum Quartier "Rudolf-Breitscheid-Straße / Burgenser Straße / Friedensplatz / Breiteweg - Westteil" Vorlage: IV-0020/2011**

- Der Gemeinderat nimmt den Inhalt der Vorlage zur Kenntnis.

**TOP 22 Städtebauliche Sanierung im ländlichen Bereich - Sanierungsgebiet "Ortskern - Barleben" - Sachstandsbericht zum 31.12.2010 Vorlage: IV-0044/2011**

- Anfrage von Herrn Lange: Ist der in der Eröffnungsbilanz auf den Seiten 17 – 19 fehlende Sonderposten in Höhe von 1,94 MIO € identisch mit dem Betrag in dieser IV auf Seite 5 unten: Summe – Programmjahre – 1.940.987,48€?
- Der Gemeinderat nimmt den Inhalt der Vorlage zur Kenntnis.

**TOP 23 Errichtung einer neuen Urnengemeinschaftsanlage mit Namennennung auf dem Alten Friedhof Barleben - zur Kenntnis Vorlage: BV-0090/2011**

- Der Gemeinderat nimmt den Inhalt der Vorlage zur Kenntnis.

**TOP 24 Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2011 des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft Vorlage: BV-0096/2011**

**Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat beschließt auf Empfehlung des Betriebsausschusses den Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2011 des Eigenbetriebs Wohnungswirtschaft in der als Anlage beigefügten Fassung.

- Herr Lüder stellt die Vorlage zur Abstimmung.

**Beschluss**

Der Gemeinderat beschließt auf Empfehlung des Betriebsausschusses den Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2011 des Eigenbetriebs Wohnungswirtschaft in der als Anlage beigefügten Fassung.

**Abstimmungsergebnis**

JA	NEIN	ENTH	BEFA
15	0	0	0

**TOP 25                    Beschluss über die Gründung des Eigenbetriebes "Kommunale Dienste Barleben" "**  
**Vorlage: BV-0063/2011**

**Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat beschließt:

1. Die Gemeinde Barleben gründet zum 01. Januar 2012 den Eigenbetrieb „Kommunale Dienste Barleben – KDB“, gleichzeitig wird der Eigenbetrieb „Wohnungswirtschaft“ aufgelöst.
2. Das Konzept der zukünftigen Betriebsorganisation entsprechend der Seiten 26 bis 47 der Analyse gemäß § 123 GO LSA zur Gründung einer Anstalt des öffentlichen Rechts wird bestätigt.
3. Der im Entwurf beigefügten Betriebssatzung wird zugestimmt.
  - Frau Müller stellt die Frage, warum die Ortschaftsräte nicht angehört wurden?
  - Frau Müller gibt folgendes zu Protokoll: Ich habe Herrn Meseberg so verstanden, dass es keine wichtige Angelegenheit für die Ortschaftsräte ist (verlesen/ bestätigt).
  - Weitere Fragen seitens der Mitglieder werden beantwortet.
  - Frau Müller gibt folgendes zu Protokoll: Die Eigenbetriebssatzung verstößt gegen die geltende Hauptsatzung in Bezug auf die Ausgestaltung der öffentlichen Einrichtung (verlesen/ bestätigt).
  - Der Hauptausschuss empfiehlt folgende Änderungen:
  - 1. Hinsichtlich der Ergänzung im Beschlusstext unter 2. „Das Konzept der zukünftigen Betriebsorganisation **des Eigenbetriebes** entsprechend ...
  - 2. §4 Abs. (8) Pkt. 8: „Die Einstellung und Entlassung von Beschäftigten bis zur Entgeltgruppe 6 TVÖD ...“
  - Herr Lüder lässt über die Änderungsempfehlungen aus dem Hauptausschuss abstimmen.
  - Abstimmungsergebnis: Ja 9, Nein 3, Enthaltungen 3
  - Herr Lüder stellt die Vorlage mit den Änderungen aus dem Hauptausschuss zur Abstimmung.

**Beschluss**

Der Gemeinderat beschließt:

1. Die Gemeinde Barleben gründet zum 01. Januar 2012 den Eigenbetrieb „Kommunale Dienste Barleben – KDB“, gleichzeitig wird der Eigenbetrieb „Wohnungswirtschaft“ aufgelöst.
2. Das Konzept der zukünftigen Betriebsorganisation **des Eigenbetriebes** entsprechend der Seiten 26 bis 47 der Analyse gemäß § 123 GO LSA zur Gründung einer Anstalt des öffentlichen Rechts wird bestätigt.
3. Der im Entwurf beigefügten Betriebssatzung wird mit folgender Änderung zugestimmt:  
 §4 Abs. (8) Pkt. 8: „Die Einstellung und Entlassung von Beschäftigten bis zur Entgeltgruppe **6** TVÖD und übt personalrechtliche Befugnisse unter Beachtung der Dienstanweisungen des Bürgermeisters aus.“

**Abstimmungsergebnis**

JA	NEIN	ENTH	BEFA
10	2	3	0

**TOP 26                    Veranstaltungsförderrichtlinie**  
**Vorlage: BV-0100/2011**

- Dieser Tagesordnungspunkt wird in der Fortführung der Sitzung des Gemeinderates am 13.10.2011 beraten.

**TOP 27                    Klimaschutzkonzept der Gemeinde Barleben**  
**Vorlage: IV-0057/2011**

- Dieser Tagesordnungspunkt wird in der Fortführung der Sitzung des Gemeinderates am 13.10.2011 beraten.

**TOP 28                    Genehmigung einer außerplanmäßigen Haushaltsausgabe -**  
**Planungskosten für die Erweiterung der Mittellandhalle in Verbindung**  
**mit der neue Dreifachhalle**  
**Vorlage: BV-0107/2011**

- Dieser Tagesordnungspunkt wird in der Fortführung der Sitzung des Gemeinderates am 13.10.2011 beraten.

**TOP 29                    Kostenübersicht - Entwicklung der Baukosten für die Maßnahmen**  
**Sporthalle II und Funktionaler Verbinder vom 18.07.2011**  
**Vorlage: IV-0051/2011**

- Dieser Tagesordnungspunkt wird in der Fortführung der Sitzung des Gemeinderates am 13.10.2011 beraten.

**TOP 30                    Intranet der Gemeinde Barleben - Server, Storage und Integration -**  
**Auswertung der gutachterlichen Betrachtung zur Standortfrage des 2.**  
**Administrationspunktes durch die KITU e. G.**  
**Vorlage: IV-0043/2011**

- Dieser Tagesordnungspunkt wird in der Fortführung der Sitzung des Gemeinderates am 13.10.2011 beraten.

**TOP 31                    Statusbericht über die Punkte in der KOWISA KG**  
**Vorlage: IV-0037/2011**

- Dieser Tagesordnungspunkt wird in der Fortführung der Sitzung des Gemeinderates am 13.10.2011 beraten.

**TOP 32                    Geschäftsbericht der SALEG für das Jahr 2010**  
**Vorlage: IV-0040/2011**

- Dieser Tagesordnungspunkt wird in der Fortführung der Sitzung des Gemeinderates am 13.10.2011 beraten.

**TOP 33                    Einspruch der CDU-Fraktion des Ortschaftsrates Barleben gegen**  
**einen Beschluss des Gemeinderates**  
**Vorlage: IV-0048/2011**

- Dieser Tagesordnungspunkt wird in der Fortführung der Sitzung des Gemeinderates am 13.10.2011 beraten.

**TOP 49                    Schließen der Sitzung**

- Herr Lüder setzt die Mitglieder des Gemeinderates davon in Kenntnis, dass die restlichen Tagesordnungspunkte in der Fortführung der heutigen Gemeinderatssitzung am 13.10.2011 beraten werden. Die Unterlagen dazu werden nicht erneut versendet, diese sind zur Sitzung mitzubringen.
- Herr Lüder schließt die Sitzung.

Weiße  
Protokollantin

Lüder  
Vorsitzender

Bestätigung des Protokolls im Rahmen der Sitzung am: \_\_\_\_\_

Keindorff  
Bürgermeister